

Sozialdemokratische Partei Deutschlands
Fraktion im Rat der Stadt Beckum



Herrn Bürgermeister
Michael Gerdhenrich
Stadt Beckum
Weststr. 46
59269 Beckum

Beckum, 19. Juni 2022

Antrag: Verkehrsberuhigung an der Sonnenschule.

Sehr geehrter Herr Bürgermeister,

die SPD-Fraktion stellt hiermit folgenden Antrag zur:

Verkehrsberuhigung an der Sonnenschule.

Begründung:

Bereits seit 2019 wird über die Verkehrssituation am Pirolweg / Obere Wilhelmstraße und insbesondere an der Sonnenschule diskutiert. Der Pirolweg, der den zentralen Zufahrtsweg zur Sonnenschule darstellt, ist als Tempo 30 ausgewiesen. Die Geschwindigkeitsbegrenzung wird von vielen Verkehrsteilnehmern jedoch häufig nicht eingehalten.

Eine Studie, durchgeführt von Studierenden der Fachhochschule für öffentliche Verwaltung NRW, hatte sich damals ausführlich mit der Schulwegsituation an der Sonnenschule auseinandergesetzt. Die Zustände hier werden von den Eltern stellenweise als bedrohlich eingestuft. Das können auch Anwohner bestätigen, die die Situation jeden Tag vor Augen haben. Die Stadtverwaltung erkannte die Notwendigkeit zu handeln und nahm eine Vielzahl von Verbesserungsvorschlägen auf, die u.a. auch vom Kollegium der Schule an sie herangetragen wurden. Zudem hatte die Tageszeitung die „Glocke“ am eigens dafür eingesetzten Redaktionsmobil Anregungen gesammelt. Die Stadtverwaltung hatte seinerzeit versprochen, schon bald Lösungsmöglichkeiten auszuarbeiten. Drei Jahre später muss man leider feststellen, dass sich die Situation vor Ort, durch das Aufstellen übergroßer

Blumentöpfe, nicht wesentlich verbessert hat. Ganz im Gegenteil, Autofahrer neigen dazu, die Hindernisse durch Erhöhung der Geschwindigkeit möglichst zügig zu passieren, so wird es von Anwohnern beschrieben. Dadurch entsteht eine weitere Gefahrensituation, weil Verkehrsteilnehmer, die aus dem Bereich der Sonnenschule kommen, den Pirolweg nicht rechtzeitig einsehen können.

Die Sicherheit aller Verkehrsteilnehmer und die Einhaltung der Geschwindigkeitsbegrenzung in unserer Stadt liegen uns sehr am Herzen. Aus diesem Grund bittet die SPD-Fraktion die Verwaltung, im Fachausschuss nach den Ferien über den derzeitigen Stand der Situation am Pirolweg / Obere Wilhelmstraße zu berichten und zu schildern, was versucht wurde, um die Verkehrssituation dauerhaft zu verbessern. Folgende Punkte, die bereits 2019 überprüft werden sollten, sollen nun unbedingt in den Blick genommen und umgesetzt werden:

- Errichtung einer Hol- und Bringezone am Pirolweg
- Installation eines dauerhaften Tempo-Displays am Pirolweg
- Bessere Beleuchtung des Straßenraums vor der Schule. Denn gerade in der dunklen Jahreszeit laufen Kinder Gefahr, übersehen zu werden.

Darüber hinaus bitten wir um die Überprüfung der Notwendigkeit und Umsetzbarkeit baulicher Maßnahmen wie zum Beispiel Einbauten, Aufpflasterungen oder Bremswellen, Einführung eines Halteverbots am Pirolweg während der Stoßzeiten des Bringens und Abholens sowie Errichtung eines Fußgängerüberweg als Querungshilfe am Pirolweg.

Die Umsetzung einzelner Punkte, um den Pirolweg für alle Verkehrsteilnehmer, insbesondere für Kinder sicherer zu machen, begrüßen wir ausdrücklich.

Mit freundlichen Grüßen

gez. Felix Markmeier-Agnesens
Fraktionsvorsitzender SPD

gez. Peter Tripmaker
Fraktionsvorsitzender SPD